

4. Zum neuen Jahr ein neues Herze,  
ein frisches Blatt im Lebensbuch!  
Die alte Schuld sei ausgestrichen,  
der alte Zwist sei ausgeglichen,  
und ausgefilzt der alte Fluch.

Zum neuen Jahr ein neues Herze,  
ein frisches Blatt im Lebensbuch!

Karl Gerol.

## 9. Osterlied.

1. Osternacht, Osternacht,  
hast der Welt das Licht gebracht!  
Da aus blut'gen Grabgewanden  
in der Früh' der Herr erstanden,  
glühst du auf in Morgenpracht,  
Osternacht, Osternacht!

2. Ostertag, Ostertag,  
wede, was im Grabe lag!  
Blumen sprossen, Quellen springen,  
Kinder jubeln, Engel singen;  
jauchze, was noch jauchzen mag,  
Ostertag, Ostertag!

3. Osterlicht, Osterlicht,  
das durch trübe Wolken bricht!  
Silberschäfchen zieh'n im Blauen,  
Sonnenschein beglänzt die Auen;  
leucht' auch mir ins Angesicht,  
Osterlicht, Osterlicht!

4. Ostergrün, Ostergrün  
bricht aus allen Ritzen kühn!  
Schnee zerschmilzt in allen Ecken,  
goldnes Grün umsäumt die Hecken:  
Hoffnung laß auf Gräbern blüh'n,  
Ostergrün, Ostergrün!

5. Osterluft, Osterluft,  
leis gewürzt mit Weilchenduft!  
Weckst mit deinem süßen Wehen  
Greise wieder neu ins Leben,  
zauberst Blumen aus der Gruft,  
Osterluft, Osterluft!

6. Osterklang, Osterklang,  
Glodenton und Lerchensang!  
Schwinge deine Silberflügel  
festlich über Thal und Hügel;  
tröstend geh die Welt entlang,  
Osterklang, Osterklang!

7. Osterheld, Osterheld,  
Siegreich kommst du aus dem Feld;  
jauchzend klingt's in allen Landen:  
Christ, der Herr, ist auferstanden;  
segnend wandle durch die Welt,  
Osterheld, Osterheld!

Karl Gerol.